

# WILLST DU MIT MIR FAHR'N?

**Drei Städte.  
Eine Straßenbahn.  
Unsere StUB.**

Die nachhaltige Verkehrsalternative für Nürnberg,  
Erlangen, Herzogenaurach und die Region.



**StUB**

STADT-UMLAND-BAHN



Visualisierung Stadt-Umland-Bahn: Nürnberger Straße, Erlangen; Blick auf die Haltestelle „Ohmplatz“ in Richtung Erlanger Innenstadt. Stand: Juli 2023

### Was ist die StUB?

Die Stadt-Umland-Bahn, kurz StUB, ist die Straßenbahn der Metropolregion! Sie wird Nürnberg, Erlangen und Herzogenaurach sowie voraussichtlich die Gemeinden östlich von Erlangen miteinander verbinden und damit noch näher zusammenbringen.

### Was bringt die StUB?

Als nachhaltiges und effizientes Verkehrsmittel bietet die StUB eine direkte Anbindung wichtiger Schul- und Universitätsstandorte sowie großer Arbeitgeber. Dabei ist sie größtenteils vom Straßenverkehr unabhängig unterwegs und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrsverlagerung auf den ÖPNV.

### Wann kommt die StUB?

Mit dem Bau der Strecke soll 2028 begonnen werden. Die erste Straßenbahn der StUB soll ab 2031 von der Nürnberger Haltestelle „Am Wegfeld“ nach Erlangen fahren.

## VORWORT

# LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

die Städte Nürnberg, Erlangen und Herzogenaurach wachsen stetig und damit auch die Zahl an Arbeitsplätzen. Um dem wachsenden Mobilitätsbedürfnis und der zunehmenden Verkehrsbelastung gerecht zu werden, braucht es eine leistungsfähige und nachhaltige Verkehrsalternative.

Wir als Zweckverband Stadt-Umland-Bahn arbeiten seit 2017 intensiv an der Stadt-Umland-Bahn. Unser Ziel ist es, mit der Verlängerung der Nürnberger Straßenbahn die Region noch näher zusammenzubringen. Wir möchten den Menschen ein modernes und nachhaltiges Verkehrsmittel bieten, dessen Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit sich über Jahrzehnte bewährt haben.

Mit der Stadt-Umland-Bahn ergänzen wir bestehende Verkehrssysteme: Die Straßenbahn ist flexibler als eine S-Bahn, komfortabler als ein Bus und steht im Gegensatz zu Autos und Bussen nicht im Stau. Sie bietet Platz für mehr Fahrgäste – und ihre Fahrräder, Rollstühle und Kinderwagen.



Dr. Stefan Opheys (Technischer Leiter), Mandy Guttzeit (Geschäftsleiterin), Daniel Große-Verspohl (Kaufmännischer Leiter)

Ob auf dem Weg zur Arbeit, in die Universität oder zum Einkaufen, die StUB bringt Sie zukünftig schnell und zuverlässig an Ihr Ziel.

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der drei Städte haben wir im Rahmen einer sehr intensiven Bürgerbeteiligung die optimale Streckenführung für die StUB erarbeitet. Nun liegt es in den Händen der Erlanger Bürgerinnen und Bürger, am 9. Juni zu entscheiden, ob sie nach jahrelanger und sorgfältiger Planung auch gebaut und damit der Grundstein für die Mobilität unserer Zukunft gelegt wird.

Ihr Zweckverband Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach



## PLANUNG

# VON DEN ERSTEN 1.000 VORSCHLÄGEN BIS ZUM BAU DER STRECKE

**Seit 2017 planen wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der drei Städte Nürnberg, Erlangen und Herzogenaurach die Stadt-Umland-Bahn.**

### Gemeinsam planen

Zu Beginn unserer Arbeit haben wir mehr als 1.000 Vorschläge für den möglichen Streckenverlauf der StUB erhalten. Gemeinsam haben wir daraus über 100 Varianten entwickelt und schließlich die unter Abwägung sämtlicher Kriterien (Nutzen für den Fahrgast, Umwelt, Finanzierung, etc.) beste Linienführung, die sogenannte Vorzugstrasse, festgelegt.

Für die Planung der Strecke arbeiten wir mit verschiedenen Ingenieur- und Gutachterbüros zusammen. Zudem findet eine

enge Abstimmung mit den beteiligten Städten, Gemeinden und Landkreisen statt, sodass auch andere verkehrliche Maßnahmen, wie z. B. der Radschnellweg, bei den Planungen der Stadt-Umland-Bahn berücksichtigt werden.

Beteiligung ist ein integraler Bestandteil unseres Planungsprozesses: Seit 2017 haben wir in mehr als 40 öffentlichen Veranstaltungen zahlreiche Ideen gesammelt und in unsere Planungen einfließen lassen. Dank Ihrer wertvollen Unterstützung konnten wir so die Streckenführung für die StUB gemeinsam optimieren.

### Planfeststellungsverfahren und abschnittsweiser Bau

Nachdem 2020 die Raumverträglichkeit des Projekts von der zuständigen Landesplanungsbehörde bescheinigt wurde, befinden wir uns jetzt in der finalen Planungsphase und bereiten die Planfeststellung vor. Dieses Verfahren ist vergleichbar mit dem einer Baugenehmigung. Im Anschluss soll ab 2028 mit dem abschnittswisen Bau an der Nürnberger Haltestelle „Am Wegfeld“ begonnen werden. Die Inbetriebnahme der StUB-Strecke ist entsprechend ab 2031 geplant.

### Umwelt und Nachhaltigkeit

Wer den öffentlichen Personennahverkehr nutzt, hilft, umweltschädliche Emissionen zu minimieren. Pro Jahr könnten mit der geplanten Streckenführung bis zu 47 Millionen Pkw-Kilometer und damit zahlreiche CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden. Schon bei der Planung achten wir auf eine möglichst nachhaltige und naturverträgliche Vorgehensweise. Unser Projekt wird von einem Umweltplanungsbüro begleitet und weiter optimiert. Zusätzlich stehen wir in engem Austausch mit lokalen Umwelt- und Naturschutzverbänden sowie Behörden und beteiligten Kommunen.

### Kosten

Basierend auf dem Preisniveau von 2022 haben wir die Gesamtkosten für den Streckenverlauf Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach ermittelt. Diese belaufen sich auf insgesamt 635 Millionen Euro Investitionskosten und 95 Millionen Euro

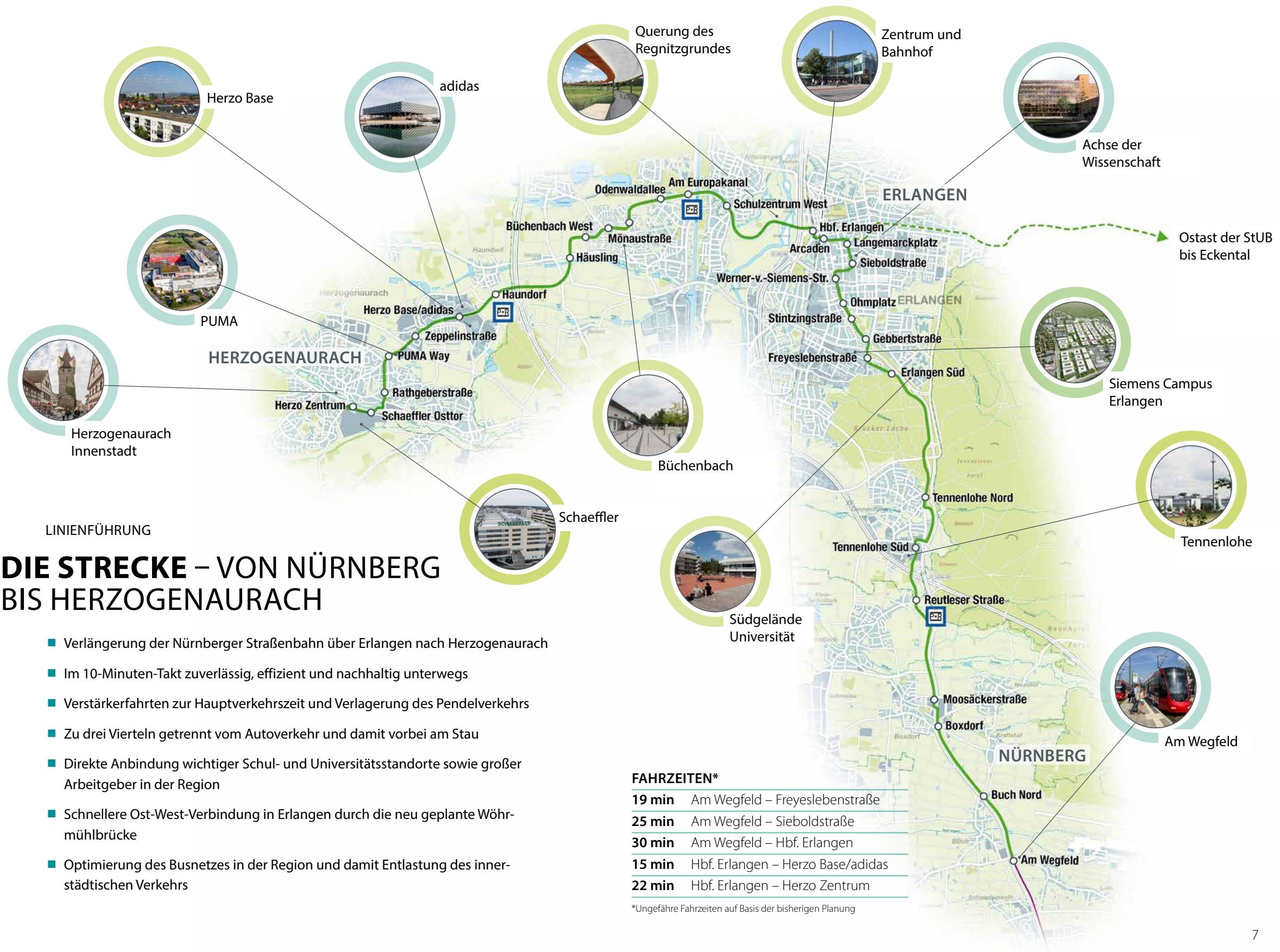


**„Gemeinsam mit Ihnen haben wir eine optimale Streckenführung entwickelt. Jetzt darf die Erlanger Bevölkerung entscheiden, ob diese realisiert wird.“**

**Mandy Guttzeit**, Geschäftsleiterin des Zweckverbands Stadt-Umland-Bahn

Planungskosten. 90 Prozent der förderfähigen Kosten werden dabei von Bund und Land getragen. Somit fließen eine halbe Milliarde Euro zweckgebundener Fördergelder direkt in unsere Region.

Für die Städte ergeben sich dadurch Eigenanteile in Höhe von 27 Millionen Euro für Nürnberg, 82 Millionen Euro für Erlangen und 22 Millionen Euro für Herzogenaurach. Ein Teil dieser Beträge wurde bereits während des laufenden Planungsprozesses beglichen, während die restlichen Summen auf die kommenden Jahre verteilt werden.



LINIENFÜHRUNG

# DIE STRECKE – VON NÜRNBERG BIS HERZOGENAURACH

- Verlängerung der Nürnberger Straßenbahn über Erlangen nach Herzogenaurach
- Im 10-Minuten-Takt zuverlässig, effizient und nachhaltig unterwegs
- Verstärkerfahrten zur Hauptverkehrszeit und Verlagerung des Pendelverkehrs
- Zu drei Vierteln getrennt vom Autoverkehr und damit vorbei am Stau
- Direkte Anbindung wichtiger Schul- und Universitätsstandorte sowie großer Arbeitgeber in der Region
- Schnellere Ost-West-Verbindung in Erlangen durch die neu geplante Wöhrmühlbrücke
- Optimierung des Busnetzes in der Region und damit Entlastung des innerstädtischen Verkehrs

**FAHRZEITEN\***

<b>19 min</b>	Am Wegfeld – Freyeslebenstraße
<b>25 min</b>	Am Wegfeld – Sieboldstraße
<b>30 min</b>	Am Wegfeld – Hbf. Erlangen
<b>15 min</b>	Hbf. Erlangen – Herzo Base/adidas
<b>22 min</b>	Hbf. Erlangen – Herzo Zentrum

\*Ungefähre Fahrzeiten auf Basis der bisherigen Planung

# VORTEILE FÜR ERLANGENS STADT- UND ORTSTEILE DURCH BUS UND STUB

**Fast alle Stadtteile profitieren von der StUB – auch wenn sie nicht direkt an der Strecke liegen. Mit der StUB und der damit einhergehenden Infrastruktur können bestehende Probleme im Busnetz gelöst werden, wovon auch die Innenstadt profitiert:**

- Deutliche Fahrzeitverkürzung vom Erlanger Westen in die Innenstadt und nach Herzogenaurach
- Zuverlässiger 10-Minuten-Takt mit der StUB
- Entlastung der Goethe- und Heuwaagstraße sowie des Hugenottenplatzes vom Busverkehr
- Schaffen von klimagerechten, attraktiven Stadtplätzen (z. B. Hugenottenplatz und Arcadenvorplatz)
- Schaffen von dezentralen ÖPNV-Verknüpfungspunkten (Martin-Luther-Platz, Schulzentrum West, Freyeslebenstraße und Markuskirche)
- Ermöglichung einer äußeren Ringbuslinie zur Optimierung des Busnetzes

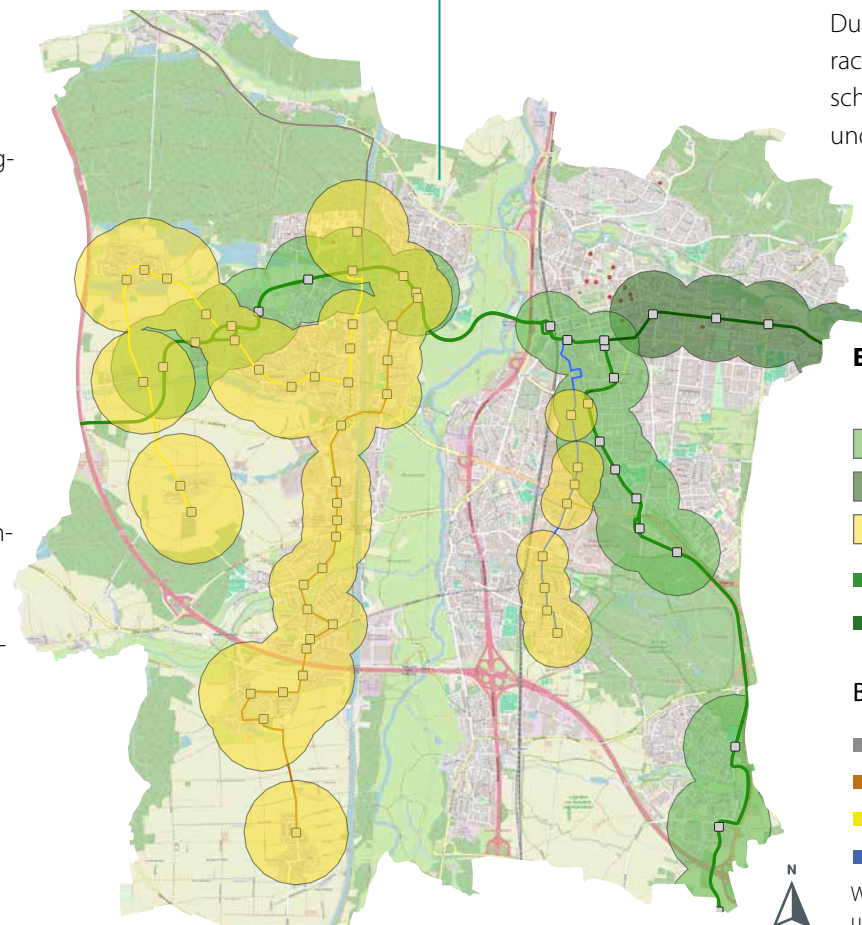
Einzugsbereiche Straßenbahn analog Nahverkehrsplan Nürnberg

Einzugsbereiche Bus analog Nahverkehrsplan Erlangen

Planungsstand vom 15.03.2024

Kartengrundlage: © OpenStreetMap-Mitwirkende, openstreetmap.org

**Einzugsgebiete StUB** und Bushaltestellen in Erlangen mit erheblicher Beschleunigung in Richtung Innenstadt



## Darüber hinaus profitieren die Stadt- und Ortsteile von konkreten Verbesserungen im ÖPNV, z.B.:

**Alterlangen:** Erhebliche Fahrzeitverkürzung durch die StUB in die Innenstadt und nach Herzogenaurach, Optimierung der Busverbindungen in Richtung Frauenaurach/Kriegenbrunn und Höchststadt

**Büchenbach:** Erhebliche Fahrzeitverkürzungen durch die StUB in die Innenstadt und nach Herzogenaurach, verbesserte Fahrzeiten für Buslinien, P+R Am Europakanal, direktere Anbindung Klinikum am Europakanal

**Anger und Bruck:** Entlastung vom Durchgangsverkehr nach Herzogenaurach, Schaffung einer neuen Busachse für schnellere Verbindungen in die Innenstadt und zum Burgberg

**Dechsendorf:** Staufreiere Führung eines Teils der Busse

**Erlanger Norden:** Anbindung über den StUB-Ostast, Schaffen von neuen Busverbindungen (u. a. Ermöglichung einer Ringbuslinie zwischen Sieglitzhof, Burgberg und Martin-Luther-Platz)

**Südliche Kernstadt:** Anbindung über mehrere StUB-Haltestellen, neue Busachse über Karl-Zucker-Straße in die Innenstadt und zum Burgberg, Verkehrsentlastung in der Nürnberger Straße

**Innenstadt:** Deutliche Entlastung der Goethestraße und Heuwaagstraße vom Busverkehr, Zusammenführen der Fußgängerzone, Verkehrsentlastung der Henkestraße, qualitativ hochwertiger ÖPNV im 10-Minuten-Takt durch die StUB, Anbindung Achse der Wissenschaft

**Röthelheimpark:** Anbindung über StUB-Ostast, direkte Flughafenverbindung mit Buslinie 20, Ermöglichung einer Ringbuslinie in Richtung Burgberg

**Tennenlohe:** Anbindung über zwei StUB-Haltestellen, direkte Flughafenverbindung mit Buslinie 20, direkte Busverbindung zum S-Bahn-Halt Bruck

**Kosbach/Häusling/Steadach:** Anbindung über StUB-Haltestelle Häusling

**Frauenaurach/Kriegenbrunn/Hütten-dorf:** Erhebliche Fahrzeitverbesserung in Richtung Innenstadt

### EINZUGSBEREICHE

- Haltestellen
- StUB Einzugsbereiche
- StUB Ostast Einzugsbereiche
- Bus Einzugsbereich
- StUB L-Netz
- StUB Ostast

### BUSLINIEN

- 203E
- 281
- 287
- 290

0 km 1,0 km 2,0 km

Weitere Informationen unter: [stadtumlandbahn.de/ueber-stub/strecke/abschnitte-im-fokus/](http://stadtumlandbahn.de/ueber-stub/strecke/abschnitte-im-fokus/)

# DIE StUB – ZAHLEN UND FAKTEN

## KLIMAFREUNDLICHE MOBILITÄT

Als moderne elektrische Straßenbahn, die mit 100 Prozent Ökostrom betrieben werden kann, steht die StUB für mehr saubere Luft und mehr Lebensqualität.



10

MINUTEN-TAKT

## SCHNELLES ANKOMMEN

Die StUB wird tagsüber zwischen Nürnberg, Erlangen und Herzogenaurach in einem 10-Minuten-Takt fahren. In den Hauptverkehrszeiten wird es zusätzliche Verstärkerfahrten geben. Am Ziel angekommen entfällt die Parkplatzsuche.

100%  
ÖKOSTROM

CA. 3/4  
GETRENNT  
VOM AUTO-  
VERKEHR

## ENTSPANNTES UNTERWEGSSEIN

Die StUB wird zwischen Nürnberg, Erlangen und Herzogenaurach überwiegend getrennt vom Autoverkehr unterwegs sein – vorbei an Stau und Verkehrschaos. An vielen Ampeln und Kreuzungen wird zudem Vorrang gewährt.

## HOHE KAPAZITÄT

Im Vergleich zu einem Standardlinienbus bietet die Straßenbahn dreimal so viel Platz. Damit können pro Fahrt gleichzeitig mehr Personen unterwegs sein.

210

SITZ- UND  
STEHPLÄTZE

## WENIGER AUTOVERKEHR

Mit der StUB könnten pro Jahr bis zu 47 Millionen Pkw-Kilometer auf den öffentlichen Nahverkehr verlagert werden. Das sind etwa 129.000 Pkw-Kilometer oder drei Weltumfahrungen pro Tag.

47

MILLIONEN  
PKW-KM/JAHR  
EINSPAREN

## DIREKTE VERBINDUNG

Insgesamt 31 Haltestellen sind aktuell entlang der ca. 26 Kilometer langen Strecke von Nürnberg über Erlangen nach Herzogenaurach geplant.

31

HALTESTELLEN

## MODERNSTE TECHNIK

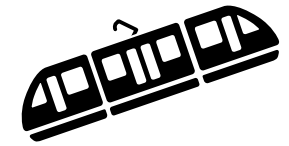
Barrierearm, ruhig, geräuscharm und energieeffizient: Die StUB wird als Niederflurstraßenbahn mit modernster Fahrzeugtechnik unterwegs sein.

AB  
2031

90%  
KOSTEN-  
ÜBERNAHME

## FÖRDERUNG DURCH BUND UND LAND

Ca. eine halbe Milliarde Euro zweckgebundener Fördergelder fließen in die Region.



Jetzt informieren!



[www.stadtumlandbahn.de](http://www.stadtumlandbahn.de)



**AM 09.06.  
HAST DU  
DIE WAHL!**

**#Bürgerentscheid**



**StUB**

STADT-UMLAND-BAHN

**Zweckverband Stadt-Umland-Bahn**

Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach,

Nürnberger Straße 69, 91052 Erlangen

Tel.: 09131 / 933 084 0

[info@stadtumlandbahn.de](mailto:info@stadtumlandbahn.de),

[www.stadtumlandbahn.de](http://www.stadtumlandbahn.de)

